

Fluchtlinienplan



Feststellungsbeschluss
 Nachdem die Stadtkommission in der Sitzung vom 28. Oktober 1951 die Aufhebung der bisherigen und die Neu-
 festsetzung der Straßen- und Baufluchtlinien für die
 Waldhausener Straße zwischen Sacronen- und Hermann-
 Piecq-Anlagen in die Waldhausener Straße, wie sie im
 Plan A 479 in roten Linien eingetragen und mit
 den Buchstaben A bis B bezeichnet sind, beschlossen
 hat und die erhobenen Einwendungen zurückgegan-
 gen sind, wird dieser Plan gemäß § 33 des Gesetzes
 vom 2. Juli 1875 hiermit förmlich festgestellt.

M. Gladbach, den 23. Juli 1952.

Der Rat der Gemeinde

im Auftrage:

H. Vögge
 Bürgermeister



Kasper



Gezeichnet: Kleinfisch, Vermaun, Bonin

Anmerkung: Angefertigt nach den Katasterunterlagen

Gemarkung M. Gladbach

M. 1: 500

Aufgestellt: M. Gladbach, den 2. Mai 1951
 Der Oberstadtdirektor Liegenschaftsam

Angefertigt: M. Gladbach, im Juni 1949
 Vermessungsabteilung

A 479

Durch Beschluss des Rates der Stadt Mönchengladbach vom
wird folgender Bebauungsplan als Satzung erlassen:

Bebauungsplan Nr. 662/III
- in Textform -

Der Rat beschließt auf Grund der §§ 1, 2, 8, 9, 10 und 13 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Neufassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), der Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I.S. 132) zuletzt geändert am 22.04.1993 (BGBl. I.S. 466) sowie der §§ 7 Abs. 1 und 41 Abs. 1 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.02.2004 (GV NW S. 96), den Bebauungsplan Nr. 662/III wie folgt:

1. **Geltungsbereich**

Gebiet in Mönchengladbach, Stadtbezirk Stadtmitte, zwischen Aachener Straße und verlängerter Klagenfurter Straße, beiderseits der Waldhausener Straße.
Der genaue Geltungsbereich ergibt sich aus der Anlage zu diesem Bebauungsplan im Maßstab 1:1000.

2. **Festsetzungen**

Art der baulichen Nutzung gem. § 9 1(1) BauGB:

Der Bebauungsplan setzt für die Baublöcke Mischgebiet (MI) gem. § 6 BauNVO fest.

Ausschlüsse gem. § 1, Absätze (5), (6) und (9) BauNVO:

In den Mischgebieten sind Vergnügungsstätten (z.B. Spielhallen, Wettbüros), Bordelle und bordellartige Einrichtungen sowie Porno-Shops / Sex-Shops und vergleichbare Betriebe nicht zulässig.

3. **Nachrichtliche Übernahmen**

Im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes gelten folgende Fluchtlinienpläne fort:

- | | |
|-----------|---|
| 1. C 42 | Karmannsstraße |
| 2. C 50 | Karmannshof |
| 3. A 168b | Klagenfurter Straße |
| 4. A 195 | August-Pieper-Straße / Windhorststraße / Barbarossastraße |
| 5. A 412 | Sternstraße |
| 6. A 443 | Hermann-Piecq-Anlage |
| 7. A 455 | Aachener Straße |
| 8. A 479 | Waldhausener Straße / Hermann-Piecq-Anlage |

4. **Anlagen**

Diesem Bebauungsplan liegen die Begründung, ein Grundstücksverzeichnis und ein Plan mit Eintragung des Geltungsbereiches bei.

Entwurf: Fachbereich Stadtentwicklung und Planung

bearbeitet


Rohwer

Mönchengladbach, den 22.03.2007


Beckmann
LTD Stadtbaudirektor

Der Planungs- und Bauausschuss der Stadt hat am 20.03.2007 gemäß § 2 Abs. 1 und 4 BauGB beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 662/III, der sich auf einen Bereich im Stadtbezirk Stadtmitte zwischen Aachener Straße und Klagenfurter Straße, beidseitig der Waldhausener Straße bezieht, aufzustellen und den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Mönchengladbach, den 21.03.2007

Vorsitzender des
Planungs- und Bauausschusses



Schriftführer

Der Beschluss des Planungs- und Bauausschusses vom 20.03.2007, den Bebauungsplan Nr. 662/III aufzustellen und auszulegen, wurde gemäß § 2 Abs. 1 BauGB im "Amtsblatt der Stadt Mönchengladbach" am 31.03.2007 ortsüblich bekannt gemacht.

Mönchengladbach, den 02.04.2007

Der Oberbürgermeister
In Vertretung

Hormes
Techn. Beigeordneter



Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 662/III und die Begründung hierzu haben gemäß § 3 Abs. 2 BauGB nach ortsüblicher Bekanntmachung im "Amtsblatt der Stadt Mönchengladbach" am 31.03.2007 in der Zeit vom 12.04.2007 bis 14.05.2007 öffentlich ausgelegt.

Mönchengladbach, den 15.05.2007

Der Oberbürgermeister
In Vertretung

Hormes
Techn. Beigeordneter



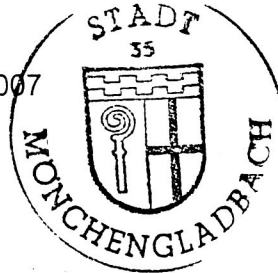
Der Rat der Stadt hat aufgrund § 2 Abs. 1 und 4 BauGB den Bebauungsplan Nr. 662/III am 12.09.2007 gemäß § 10 BauGB und die Begründung hierzu beschlossen. Die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 662/III ist Bestandteil der Niederschrift Nr. 18 über die öffentliche Sitzung Punkt 25.

Aus technischen Gründen wird der Bebauungsplan Nr. 662/III räumlich getrennt von der Niederschrift verwahrt.

Mönchengladbach, den 13.09.2007



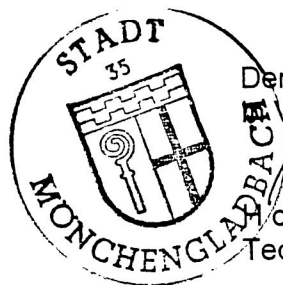
Norbert B u d e
Oberbürgermeister



Schriftführer

Der Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 662/III - in Textform - gemäß § 10 Absatz 1 BauGB und die erforderlichen Hinweise wurden im "Amtsblatt der Stadt Mönchengladbach" am 15.12.2007 gemäß § 10 Absatz 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Hiermit trat der Bebauungsplan Nr. 662/III - in Textform - in Kraft.

Mönchengladbach, den 17.12.2007

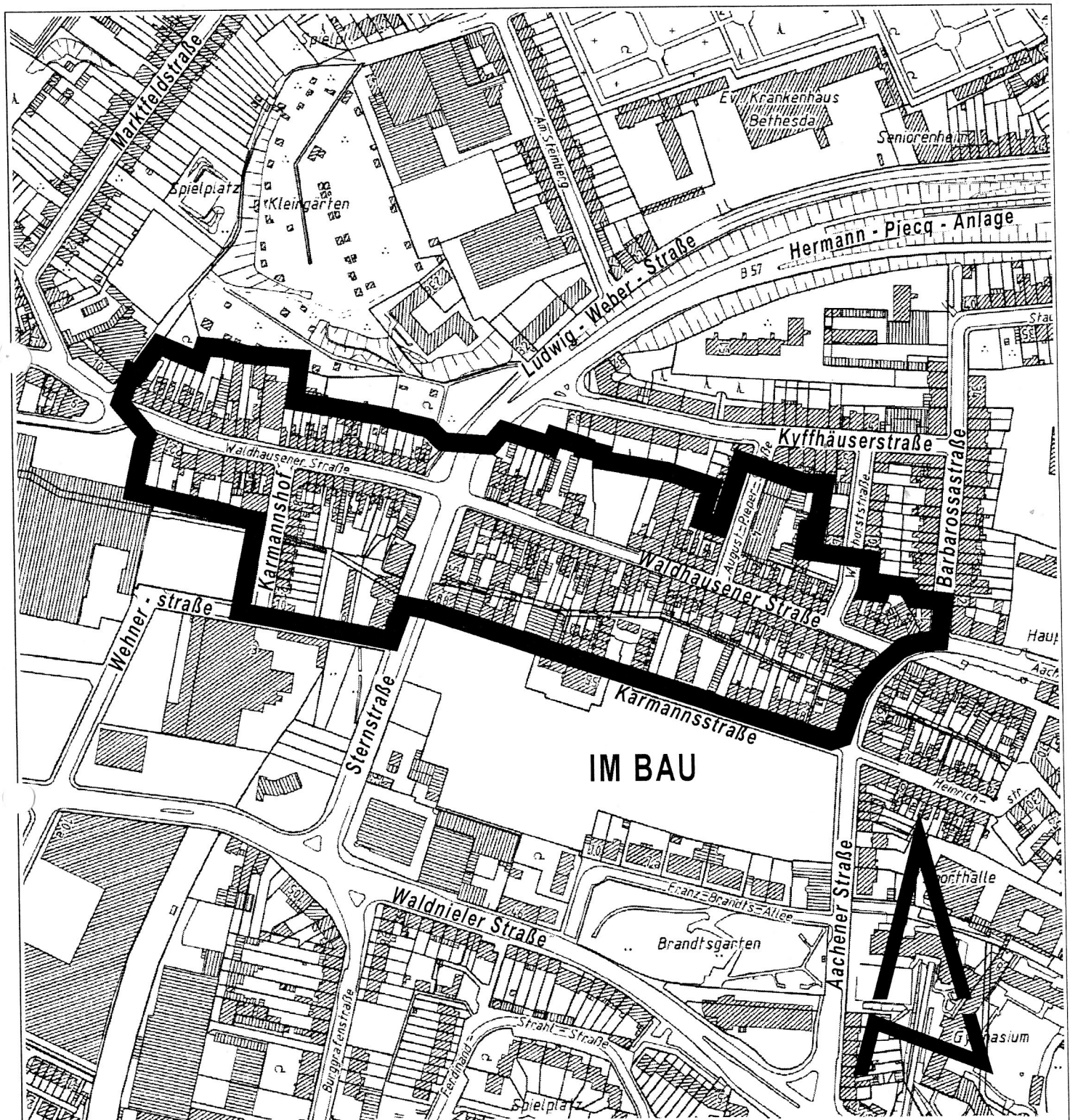


Der Oberbürgermeister
Vertretung

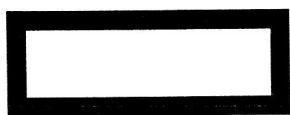


Formes
Techn. Beigeordneter

GEBIET DES BEBAUUNGSPLANES NR. 662 / III



© STADT MÖNCHENGLADBACH, FACHBEREICH VERMESSUNG UND KATASTER



ABGRENZUNG DES GEBIETES